

INFO-BRIEF DER SCHULLEITUNG 10/2020-2021 AM 2. OKTOBER 2020

Liebe Eltern, liebe Schüler und Schülerinnen,

nun stehen die Herbstferien vor der Tür – wir haben es geschafft, unter wahrlich herausfordernden Bedingungen Schule zu gestalten und hoffentlich trotz aller Ungewöhnlichkeiten so viel Normalität ermöglicht, wie es geht. Wir können alle ein bisschen stolz auf uns sein, dass wir diese besondere Lage gemeistert haben. Mein größter Dank gilt allen Kindern - je jünger, desto größer! Die Situation ist ja trotz der medialen Berichterstattung zuweilen sehr abstrakt und das Risiko scheint so fern. Doch manchmal wirkt das „Eis“, auf dem wir stehen, recht dünn; man muss nur in die „Schanze“ schauen. Gleichwohl haben sich die SchülerInnen des KAIFU so selbstverständlich auf alle neuen Erfordernisse eingestellt und mitgemacht – das ist ein gutes Gefühl. So kann es nach den Herbstferien weitergehen. Vielen Dank schon jetzt für alle Bemühungen, nicht nachlässig zu werden.

In den vergangenen zwei Monaten war die aus Hygienegründen erforderliche Raumlüftung an vielen Tagen durch durchgehend offene Fenster sicherzustellen. Es wurde bei von uns exemplarisch durchgeführten CO₂-bezogenen Raumlufmessungen deutlich, dass bei konstanter Querlüftung (zwei geöffnete Fensterflügel und Oberlichter sowie offene Tür bei geöffneten Oberlichtern im Flur) die Qualität der Raumluft dauerhaft im akzeptablen Bereich laut genutztem CO₂-Messgerät war. Dieses **Lüftungskonzept** wird sich nach den Herbstferien aufgrund der Außentemperaturen nicht aufrechterhalten lassen. Die Schulleitung empfiehlt daher im Sinne der jüngsten Vorgaben der BSB aufgrund der kleineren Räume im KAIFU mindestens alle 15 Minuten benutzte Räume für fünf bis sieben Minuten mit einer Stoßlüftung gründlich durchzulüften. In den Pausen sollten die Räume verlassen werden, so dass dann ein Luftaustausch bei geöffneten Fenstern erfolgen kann. Zu diesem Zweck werden die Klassenleitungen einen Lüftungsdienst in jeder Klasse einrichten, so dass diese Empfehlungen auch konsequent von den SchülerInnen als gemeinsame Aufgabe umgesetzt werden. Bitte erinnern Sie Ihre Kinder überdies aufgrund der erforderlichen häufigen Lüftung daran, eine adäquat warme Kleidung zum täglichen Schulbesuch zu tragen.

Zur kommenden Anmeldeperiode für das Schuljahr 2021/22 wird es entsprechend der Vorgaben der BSB weder einen **Tag der offenen Tür** noch aus Hygienegründen einen Info-Abend geben. Das KAIFU möchte sich stattdessen in besonderer Form auf unserer Website präsentieren. Hier plant unser Abteilungsleiter der Beobachtungsstufe Herr Most einen Film, der uns als Schule mit unseren Leitwerten, Projekten und Ideen in all seiner Vielfalt vorstellen wird. Sollte es schon jetzt Ideen ggf. auch aus der Eltern- oder Schülerschaft für Einspieler in diesem Film geben, ist Herr Most der unmittelbare Ansprechpartner: markus.most@kaifu.hamburg.de. Wir möchten insbesondere gerade unsere SchülerInnen ermuntern sich mit Ideen für eigene Kurzbeiträge am Film zu beteiligen, so dass die Vielfalt unserer Schule abgebildet werden kann. Meldet Euch gerne - vielleicht lässt sich ja Euer Beitrag oder Eure Idee in unserem Film unterbringen!

Nach den Herbstferien stellt das KAIFU für Kinder im Falle der Quarantäne **IT-Leihgeräte** zur Verfügung, wenn in deren Haushalt kein Gerät für möglichen Fernunterricht zur Verfügung steht. Wir orientieren uns bei der Ausgabe an den Kriterien des Sozialgesetzbuches. Sollten hier ein häuslicher Bedarf vorliegen, wenden Sie sich bitte ggf. an die Klassenleitungen, so dass diese die Anfragen an die IT-Administration des KAIFU weitergeben können. Die Ausgabe der Leihgeräte ist dann gegen einen Nutzungsvertrag möglich. Nach den Herbstferien werden wir dazu noch eine gezielte Umfrage in der Elternschaft zur Klärung des potentiellen Bedarfs erstellen.

In den kommenden Lehrerkonferenzen wird sich das Kollegium entsprechend der Maßgaben des Schulgesetzes mit der Nutzung unserer neuen Lernplattform **itslearning** beschäftigen. Die Nutzung

ist derzeit noch freiwillig und dient somit der Erprobung des Einsatzes. Eine verbindliche Nutzung ist nicht einzufordern. Ich bitte um Geduld, dass wir das neue Tool mit Umsicht und Sorgfalt einführen, auch wenn vielleicht die Bedürfnisse einzelner Eltern und Kinder andere sind. Gleichwohl findet derzeit kein Fernunterricht statt; das Buddy-System funktioniert in jedem Fall. Entsprechend bitte ich anzuerkennen, dass derzeit nur ein Kanal – nämlich der Präsenzkanal - im Sinne der Vorgaben der BSB regelhaft bespielt wird. Sollten KollegInnen erprobungsweise itslearning nutzen, dient es dem Sammeln von Erfahrungen. Ggf. weitergehende Vereinbarungen werden in künftigen Lehrerkonferenzen beraten. Bitte richten Sie sich schon jetzt darauf ein, dass am Tag der **Ganztagskonferenz** zu diesem Thema am Mi., 4.11., kein Unterricht und keine Betreuung stattfinden.

„Aussichtsturm – kunstvoll konstruiert“ – das war das Motto des **Schülerwettbewerbs Junior-Ing** der Ingenieurskammer der Länder. Julius Willich aus der 8b plante, entwarf und gestaltete einen kunstvoll konstruierten Aussichtsturm und konnte damit sein kreatives Ingenieurstalent unter Beweis stellen. Mit seinem Kronenturm erreichte er auf der Preisverleihung in der Hamburger Ingenieurskammer den zweiten Platz. Herzlichen Glückwunsch!



Aktuell hat die Eltern der Jahrgänge 8 und 9 eine Abfrage des **Zentrums für Impfmedizin** erreicht. Das Zentrum ist eine staatliche Einrichtung (<https://www.hamburg.de/impfzentrum>) und zuständig für die Impfprävention. Wie eigentlich in jedem Jahr prüft das Zentrum mögliche Notwendigkeiten bzgl. Nach- und Auffrischungsimpfungen der Kinder und bietet im Sinne des staatlichen Vorsorgeprogramms interessierten Eltern an, diesen Service ggf. ohne großen Aufwand in den Schulen nachholen zu lassen. Wir als Schule sind gebeten mit dem aktuellen Vorgang die Abfragen für das Institut zu übernehmen. Sollten genug InteressentInnen Bedarf an einer Nachimpfung anmelden, würden wir dazu Termine in der Schule anbieten.

Ich weise Sie noch einmal darauf hin, dass Ihre Kinder die von Ihnen als Erziehungsberechtigte unterschriebene **Erklärung zur Rückkehr aus Risikogebieten** unmittelbar bei Schulbeginn nach den Herbstferien der jeweils unterrichtenden ersten Lehrkraft des Unterrichtstages vorzeigen. Sollten Kinder diese Erklärung nicht mitgenommen haben, wäre es doch sehr bedauerlich, wenn sie wieder nach Hause laufen müssten um die Erklärung auch in der Schule vorlegen zu können. **Schülerinnen und Schülern, die aus einem Risikogebiet nach Deutschland zurückgekehrt sind, ist es untersagt, zum Schulbeginn am 19. Oktober das Schulgelände zu betreten, sofern sie nicht die zum Zeitpunkt gültigen Quarantäneregelungen erfüllen.** So schützen wir uns weiter solidarisch gegenseitig. Ebenso geht erneut unser Vorrat an Mund-Nasen-Bedeckungen zur Neige, da doch mehr Kinder ohne Bedeckung in der Schule ankommen. Wir bitten darum, dass nach den Ferien die Ausstattung mit MNS beim Zusammensuchen der Schulsachen beachtet wird. Auch hier müssten wir Kinder nach Hause schicken, wenn unsere Vorräte aufgebraucht sind, um eigene MNS zu besorgen.

Am Mo., 19.10. tagt um 18 Uhr der **Schulverein** in der Aula. Um 19.30 findet der **Elternrat** ebenfalls in der Aula statt. Für beide Veranstaltungen gilt eine Anmeldepflicht. Bitte melden Sie sich vorab im Schulbüro an, da höchstens 60 TeilnehmerInnen (mit einem dauerhaft getragenen Mund-Nasen-Schutz) teilnehmen können.

*Viele Grüße, erholsame Ferien
Arne Wolter*